

Innsbruck, am 10. Oktober 2024

Antrag

Montage Balkonkästen an IIG-Gebäuden im Olympischen Dorf

Der Gemeinderat möge beschließen:

Der Stadtsenat wird beauftragt, zu beraten und allenfalls zu beschließen, der Innsbrucker Immobilien GmbH (IIG) über den Bürgermeister den Auftrag zu erteilen, dass an den im Jahr 2023 sanierten Balkonen im Olympischen Dorf sichere Balkonkästen angebracht werden.

Begründung:

Im Jahr 2023 wurden die Balkone mehrerer Wohngebäude der IIG im Olympischen Dorf saniert. Dabei wurden sie breiter gestaltet, wodurch handelsübliche Blumenkästen nicht mehr installiert werden können. Daher wird ersucht, dass die IIG einheitliche Kästen anfertigen und anbringen lässt.

Viele Bewohner haben den Wunsch geäußert, ihre Balkone wieder mit Blumenkästen am Geländer bepflanzen zu können. Laut IIG ist dies nur mit einer sicheren Anbringung an den Balkonbrüstungen möglich, wobei eine einheitliche Gestaltung wünschenswert wäre.

Diese Maßnahme würde nicht nur die Wohnqualität der Bewohnerinnen und Bewohner verbessern, sondern auch die Fassaden optisch aufwerten. Zusätzlich stellt die vertikale Bepflanzung – insbesondere, da eine Fassadenbegrünung keine Option war – eine sinnvolle Maßnahme zur Anpassung an den Klimawandel dar. Sie fördert die Biodiversität und trägt zur Entwicklung einer klimafitten Stadt bei.

Bedeckung:

Die Bedeckung sollte durch die IIG gegeben sein. Andernfalls ist die Maßnahme durch verfügbare Mittel im laufenden Budget abzudecken oder im Budget 2025 als Transferleistung an die IIG vorzusehen.



Beispiel für fehlende Bepflanzungsmöglichkeit